



**- Ausschuss für Feuerschutz und Rettungswesen -
- 15. Wahlperiode -**

An die
Mitglieder des Ausschusses für
Feuerschutz und Rettungswesen

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Niederschrift

**über die 3. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am
23.04.2009**

Anwesend:

Herr Hauke Anders
Herr Gisbert Dödtmann
Herr Bernhard Glandorf
Herr Enno Götze-Taske
Herr Dr. Olaf Hagemann
Herr Josef Hellbernd
Herr Werner Hitz
Herr Johannes Klostermann
Frau Irma Kulla

Vertretung für Herrn Siegfried Böckmann

Vertretung für Herrn Hans Joachim Zumbrä-
gel

Herr Hubert Macke
Herr Klaus Maier
Herr Frank Obarowski
Herr Dieter Rohnstock
Herr Josef Schlarmann
Herr Martin Schlarmann (Stellvertretender
Vorsitzender)
Frau Ursula Südbeck
Herr Clemens Westendorf
Herr Herbert Zerhusen
Herr Albert Focke (Landrat)

Vertretung für Herrn Tobias Beckhelling

Entschuldigt:

Herr Tobias Beckhelling
Herr Siegfried Böckmann (Vorsitzender)
Herr Gert Kühling (Referent d. LR)
Herr Lothar Mack
Frau Jutta Wagner

Herr Hans Joachim Zumbrägel

Hinzugezogen:

Herr Herbert Winkel (Erster Kreisrat)

Herr Uwe Bünger

Herr Jörg Reinke (Protokollführer)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen vom 04.09.2008
4. Mitteilungen des Landrates
5. Verpflichtung der nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder
6. Istkostenrechnung Rettungsdienst 2008
7. Satzung des Beirates Rettungsdienstes
8. Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Vechta

- - - - -

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der stellv. Ausschussvorsitzende Martin Schlarmann eröffnet die Sitzung um 16:04 Uhr. Er berichtet, dass der Ausschussvorsitzende Siegfried Böckmann dienstlich verhindert sei. Er begrüßt die Anwesenden, insbesondere Landrat Albert Focke und den Ersten Kreisrat Herbert Winkel.

Landrat Focke beantragt, die Tagesordnung um den TOP Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 04.09.2008 zu ergänzen.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Als TOP 3 wird die Genehmigung der Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 04.09.2008 in die Ta-

gesordnung mit aufgenommen.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen vom 04.09.2008

Die Niederschrift der 2. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen am 04.09.2008 wird einstimmig genehmigt.

4. Mitteilungen des Landrates

Landrat Focke teilt mit, dass die Neuaufstellung der nach § 7 Nds. Rettungsdienstgesetz vorgeschriebenen Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst nunmehr abgeschlossen sei. Die aus jeweils einem Leitenden Notarzt und dem Organisatorischen Leiter bestehende Einsatzleitung werde im Landkreis Vechta durch eine Vielzahl im Einsatzfall tätiger Ärzte und Rettungsassistenten gebildet. So seien im Moment 14 Ärzte als Leitende Notärzte und 21 Rettungsassistenten als Organisatorische Leiter bestellt, welche im Einsatzfall gegen Gewährung einer Aufwandsentschädigung tätig würden. Eine notwendige Dienstanweisung sei erstellt worden. Der Landkreis Vechta sei nunmehr für größere Schadensfälle, bei denen das Eingreifen einer Örtlichen Einsatzleitung Rettungsdienst notwendig sei, bestens aufgestellt.

Weiterhin berichtet Landrat Focke, dass der Landkreis mit den drei Notarztstandorten in Damme, Lohne und Vechta sehr gut aufgestellt sei. Um die trotzdem auftretenden Duplizitätsfälle besser abdecken zu können, sei eine Rufbereitschaft eingerichtet worden. Für diese freiwillige Rufbereitschaft hätten zwischenzeitlich weitere Ärzte gewonnen werden können. Mittlerweile nahmen insgesamt 18 Ärzte der Krankenhäuser Damme und Vechta an diesem Dienst teil. Seit Aufstellung dieser Rufbereitschaft im Herbst 2008 habe es bisher durchschnittlich monatlich rd. 2 Einsätze der Duplizitätsärzte zu verzeichnen gegeben. Landrat Focke bedankt sich bei den Ärzten, da durch diese weiterhin der hohe Standard des Rettungsdienstes im Landkreis zum Wohle der Bürger erreicht werden könne.

5. Verpflichtung der nicht dem Kreistag angehörenden Ausschussmitglieder

Herr Dr. Olaf Hagemann stellt sich kurz vor. Er sei 38 Jahre alt und leite zusammen mit Herrn Dr. Hönemann die Narkose- und Anästhesieabteilung im Krankenhaus

Vechta. Zudem sei er leitender Notarzt. Er freue sich, dass ausschließlich Fachärzte in seinem Bereich als Notärzte eingesetzt würden. Hierdurch ergebe sich eine hohe Qualität.

Landrat Focke weist das nicht dem Kreistag angehörende Ausschussmitglied Dr. Olaf Hagemann (Ärztlicher Leiter Rettungsdienst) auf die Pflichten hin, die sich aus den § 20 – Amtsverschwiegenheit, § 21 – Mitwirkungsverbot und § 22 – Vertretungsverbot der Nds. Landkreisordnung ergeben und verpflichtet ihn per Handschlag.

6. Istkostenrechnung Rettungsdienst 2008

KA Büniger berichtet, dass gemäß § 14 Abs.2 des Nds. Rettungsdienstgesetzes der Landesausschuss Rettungsdienst Richtlinien für die Ermittlung der betriebswirtschaftlichen Gesamtkosten im Rettungsdienst festlege. Entsprechend dieser Regelungen sei das jeweilige Betriebsergebnis eines Wirtschaftsjahres in Form einer Ist-Kostenrechnung zu ermitteln und darzustellen. Das Betriebsergebnis 2008 sei erstellt worden und liege mit vergleichenden Zahlen des Jahres 2007 in der Anlage in Auszügen an.

KA Büniger teilt weiterhin mit, dass es in 2007 eine Reduzierung der Entgelte gegeben habe, da in den Vorjahren ein Überschuss i.H.v. 563 TEUR entstanden sei. Somit habe es in 2007 einen Fehlbetrag i.H.v. 255 TEUR gegeben, sodass in 2008 noch 308 TEUR zurückgeführt werden mussten. Da in 2008 allerdings keine neue Vereinbarung mit den Kostenträgern zustande gekommen sei, betrage das Jahresdefizit in 2008 etwa 665 TEUR. Hiervon müsste der Vortrag i.H.v. 308 TEUR abgezogen werden, so dass ein Verlustvortrag i.H.v. 357 TEUR für das Jahr 2009 bestehe.

Anhand der Vorlage (Anlage 1) erläutert KA Büniger die Kostenentwicklung.

KTA Macke fragt nach, ob das höhere Einsatzaufkommen mit den neuen Wochenenddienstregelungen bei den Hausärzten zusammenhänge. Hierzu führt Herr Maier (Malteser) aus, dass es hierzu kein statistisches Material gebe. Allerdings sei in den letzten Jahren die Hemmschwelle, den Rettungsdienst zu rufen, stetig gesunken. Früher seien viel mehr Patienten von Angehörigen ins Krankenhaus gebracht worden.

Landrat Focke gibt zu Bedenken, dass die Einwohnerzahl ebenfalls angestiegen sei, dieses gelte auch für den Verkehr auf der BAB A1. Die Unfallstatistik sei ebenfalls über Jahre gestiegen, neuerdings sei diese allerdings wieder rückläufig.

Dr. Hagemann berichtet, dass das Notarzteinsatzaufkommen im Vergleich zu anderen Kommunen insbesondere zu Ballungszentren gering sei.

Der Ausschuss nimmt die Ist-Kostenrechnung 2008 zur Kenntnis.

7. Satzung des Beirates Rettungsdienstes

KA Büniger teilt mit, dass die im Landkreis Vechta mit der Durchführung des Rettungsdienstes beauftragte Malteser Hilfsdienst gGmbH bereits seit Jahren in Zusammenarbeit mit den Notärzten und der Kreisverwaltung ein kontinuierlich tagendes Gremium geschaffen habe. Hierin würden u.a. Qualitätsparameter festgelegt, die Ausbildung des Einsatzpersonals abgesprochen und die notwendige medizinische Ausstattung der Rettungsfahrzeuge thematisiert. Nunmehr habe sich dieses Gremium auch im Hinblick auf die gesetzlichen Neuregelungen im Nds. Rettungsdienstgesetz eine Satzung gegeben. Hiermit solle insbesondere die Existenz des Gremiums gestärkt und seine Entscheidungs- und Vorschlagskompetenz festgelegt werden. Er verweist auf den Entwurf der Satzung (Anlage 2) und stellt diese dem Ausschuss vor.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, die Satzung des Beirates Rettungsdienst in der vorliegenden Form zu beschließen.

8. Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Vechta

KA Büniger berichtet, dass die Städte und Gemeinden im Landkreis Vechta alle unterschiedliche Satzungen über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der freiwilligen Feuerwehren hätten. Im Hinblick auf abrechenbare Feuerwehreinsätze, in welchen mehrere Feuerwehren unterschiedlicher Städte und Gemeinden zusammengearbeitet hätten, führe dies zu nicht unerheblichen Problemen mit dem Kostenschuldner. Von Seiten der Feuerwehr wird daher zusammen mit der Kreisverwaltung eine Zusammenführung der einzelnen Satzungen zu einer Gebührensatzung angestrebt. Der entsprechende Satzungstext liege inzwischen vor. Die Gebührensätze müssten noch ermittelt werden. Ziel sei es, dass die Städte und Gemeinden Satzungen verabschieden würden, welche zum einen vor Gericht Stand halten und zum anderen gleiche Gebührensätze bei gleichen Leistungen vorsähen. Derzeit variere beispielsweise der Kostenersatz eines Feuerwehrmannes im Landkreis Vechta zwischen 10,- und 17,- Euro pro Halbstunde.

KTA Dödtmann bittet um eine schnelle Vereinheitlichung der Satzungen bei den Städten und Gemeinden.

Landrat Focke unterstreicht die Notwendigkeit einheitlicher Abrechnungssätze, verweist aber auf die eigene Hoheit der Städte und Gemeinden.

Der Stellv. Ausschussvorsitzende Schlarmann erkundigt sich bei Kreisbrandmeister Zerhusen nach der Einstellung der Feuerwehr hierzu. KBM Zerhusen teilt mit, dass die Vereinheitlichung auf einer Brandmeister-Dienstbesprechung diskutiert worden sei und begrüßt werde. KBM Zerhusen berichtet zudem, dass der Gefahrgutzug des Landkreises Vechta aus vier Ortswehren bestehe. Dieses bedeute, dass bei einer Abrechnung eines Gefahrguteinsatzes derzeit mindestens drei Gebührensatzungen angewendet werden müssten. Dieser Umstand sei nicht befriedigend.

Der Ausschuss nimmt den Entwurf des Satzungstextes zur Kenntnis.

Ende der Sitzung: 17:03 Uhr

Vechta, 29.04.2009

Focke
Landrat

Reinke
Protokollführer